

## Spannende Demokratie-Lehrstunde

Theateraufführung im Marienheim für „neue und alte Nachbarn“

SIEGBURG. Voller Spannung blickten nicht nur die Kinder an dem Nachmittag zur Bühne im Marienheim. Dort hatte die „Aktion Neue Nachbarn“ zusammen mit dem Katholischen Bildungswerk, dem Sozialdienst Katholischer Männer (SKM) und anderen Partnern die Aufführung von Erich Kästners „Die Konferenz der Tiere“ organisiert. Präsentiert wurde das Stück für „neue und alte Nachbarn“ vom „Das Da Theater Aachen“. Etwa 50 Erwachsene und Kinder verfolgten gebannt die hochaktuelle Geschichte: Klima, Kriege, Katastrophen – und die Menschen reden und diskutieren nur auf unzähligen Konferenzen, ohne dass sich etwas ändert. Bis der Löwe Alois, Oskar, der Elefant, und die Giraffe Leopold die Sache in die Hand nehmen und eine Konferenz der Tiere einberufen. Die Welt soll für alle Lebewesen ein Ort des respektvollen, friedlichen und lebenswerten Miteinanders werden.

Den Einladenden zu dem Theaterstück sei es wichtig, Kindern das Thema „Demokratie“ nahezubringen, erklärte Petra Gläser vom Katholischen Bildungswerk. 75 Jahre Grundgesetz und der 125. Geburtstag des Autors böten einen guten Anlass, gerade dieses Theaterstück zu wählen. Leyla Velarde Medina de

Schüring, Integrationsbeauftragte der „Aktion Neue Nachbarn“, ergänzte: „Außer Deutschkursen für Geflüchtete und zweiwöchentlichen Treffen bereiten wir auch kulturelle Angebote vor, um Menschen, die sich das nicht leisten können, etwa einen Theaterbesuch zu ermöglichen.“

CG



In der Inszenierung des „Das Da Theaters“ entdecken drei Kinder auf dem Dachboden den Kinderbuch-Klassiker und spielen die Geschichte nach. (Foto: CG)